

BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES**Nr. 210/2014****vom 24. Oktober 2014****zur Änderung von Anhang I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) und Anhang II (Technische Vorschriften, Normen, Prüfung und Zertifizierung) des EWR-Abkommens [2015/1434]**

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden „EWR-Abkommen“), insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Verordnung (EU) Nr. 218/2014 der Kommission vom 7. März 2014 zur Änderung von Anhängen der Verordnungen (EG) Nr. 853/2004 und (EG) Nr. 854/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Verordnung (EG) Nr. 2074/2005 der Kommission ⁽¹⁾ ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (2) Die Verordnung (EU) Nr. 219/2014 der Kommission vom 7. März 2014 zur Änderung des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 854/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der spezifischen Anforderungen an die Fleischuntersuchung bei Hausschweinen ⁽²⁾ ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (3) Dieser Beschluss betrifft veterinärrechtliche, futtermittelrechtliche und lebensmittelrechtliche Vorschriften. Nach den sektoralen Anpassungen zu Anhang I und der Einleitung zu Kapitel XII von Anhang II des EWR-Abkommens gelten veterinär-, futtermittel- und lebensmittelrechtliche Vorschriften nicht für Liechtenstein, solange Liechtenstein in das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen einbezogen ist. Dieser Beschluss gilt daher nicht für Liechtenstein.
- (4) Die Anhänge I und II des EWR-Abkommens sollten daher entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang I des EWR-Abkommens wird wie folgt geändert:

1. In Kapitel I Teil 1.1 werden unter Nummer 12 (Verordnung (EG) Nr. 854/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) folgende Gedankenstriche angefügt:

„— **32014 R 0218**: Verordnung (EU) Nr. 218/2014 der Kommission vom 7. März 2014 (ABl. L 69 vom 8.3.2014, S. 95),

— **32014 R 0219**: Verordnung (EU) Nr. 219/2014 der Kommission vom 7. März 2014 (ABl. L 69 vom 8.3.2014, S. 99).“

2. In Kapitel I wird in Teil 1.2 (Verordnung (EG) Nr. 2074/2005) unter Nummer 134, in Teil 6.1 (Verordnung (EG) Nr. 853/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates) unter Nummer 17 und in Teil 6.2 (Verordnung (EG) Nr. 2074/2005) unter Nummer 53 folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32014 R 0218**: Verordnung (EU) Nr. 218/2014 der Kommission vom 7. März 2014 (ABl. L 69 vom 8.3.2014, S. 95).“

3. In Kapitel II wird unter Nummer 31k (Verordnung (EG) Nr. 2074/2005 der Kommission) folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32014 R 0218**: Verordnung (EU) Nr. 218/2014 der Kommission vom 7. März 2014 (ABl. L 69 vom 8.3.2014, S. 95).“

⁽¹⁾ ABl. L 69 vom 8.3.2014, S. 95.

⁽²⁾ ABl. L 69 vom 8.3.2014, S. 99.

Artikel 2

In Anhang II Kapitel XII des EWR-Abkommens wird unter Nummer 54zzzk (Verordnung (EG) Nr. 2074/2005 der Kommission) folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32014 R 0218**: Verordnung (EU) Nr. 218/2014 der Kommission vom 7. März 2014 (ABl. L 69 vom 8.3.2014, S. 95).“

Artikel 3

Der Wortlaut der Verordnungen (EU) Nr. 218/2014 und (EU) Nr. 219/2014 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 4

Dieser Beschluss tritt am 1. November 2014 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des EWR-Abkommens vorliegen (*).

Artikel 5

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 24. Oktober 2014.

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss
Der Präsident
Kurt JÄGER

(*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.